

## Abteilung Kegeln

### 1.SKK Strullendorf G1 – TSV Burgwindheim 1 1:5 (6,0:10,0 Satzpunkte, 1977:2079 Holz)

Unerwartet klar gewann unsere Erste das Spitzenspiel in der Kreisklasse mit 5:1 gegen die bisherige verlustpunktfreie G1 des 1.SKK Strullendorf. Nach diesem Kanter Sieg unserer Mannschaft ist der Meisterschaftskampf wieder völlig offen, denn unsere Erste hat sich bis auf einen Punkt an die Strullendorfer herangepircht, die sich mit 16:2 Punkten die „Herbstmeisterschaft“ sicherten. Unsere Mannschaft folgt mit 15:3 Punkten dicht dahinter.

Auf der gepflegten 4-Bahnenanlage begannen Christian und Harald Schmitt für den TSV. Beide begannen bärenstark (Christian 146 und Harald 151 Holz). Ihre beiden Gegner schoben 121 und 117 Holz, sodass unsere Mannschaft nach den ersten zwei Sätzen schon mit 59 Holz führte. In den Duellen zwei und drei besannen sich die Heimkegler jedoch auf ihre Stärke und entschieden diese für sich, sodass die Verteilung der Mannschaftspunkte wieder völlig offen war. In den letzten zwei entscheidenden Sätzen kegelten Christian und Harald jedoch nervenstark und entschieden diese wieder für sich (Christian 142:126 und Harald 134:97 Holz). Das bedeutete, dass am Ende alle vier Kegler zwei Satzpunkte auf ihrem Konto hatten und daher das Holzerggebnis über den Gewinn der Mannschaftspunkte entscheiden musste. Hier waren unsere zwei Kegler weit besser, denn Christian gewann seine Paarung mit dem erstklassigen Tagesbestergebnis von 534:520 Holz und Harald mit ebenfalls bravourösen 532:470 Holz. Zur Halbzeit führte der TSV daher mit 2:0 nach MP und mit beruhigenden 76 Holz.

Für unsere zwei Schlusskegler Rainer Schmitt und Georg Giehl ging es daher nur noch darum, diesen Holzvorsprung zu verwalten. Rainer gelang dies nicht, denn nach 18 Fehlschub !! musste er froh sein, dass er es noch auf 485 Holz brachte. Sein Widerpart schob 499 Holz und schrieb damit den „Ehrenmannschaftspunkt“ für sein Team weil die vier Duelle 2:2 ausgingen. Georg ließ jedoch nichts anbrennen, denn er war seinem Gegner in allen Belangen überlegen, gewann alle vier Sätze, damit auch den dritten MP für den TSV und siegte nach Holz mit sehr guten 528:488. Wegen der weit besseren Gesamtholzzahl (2079:1977) bekam unsere Erste nochmals zwei MP dazu, sodass sie einen in dieser Höhe nicht erwarteten und vielumjubelten 5:1 Sieg feiern konnte.

### Die Paarungen

#### 1.SKK Strullendorf G1

#### TSV Burgwindheim 1

Name	Volle	Abr.	Holz	SP	MP	SP	Holz	Volle	Abr.	Name
Sassik Mich.	354	166	520	2,0	0:1	2,0	534	372	162	Schmitt Ch.
Pfeil Gisela	341	129	470	2,0	0:1	2,0	532	358	174	Schmitt Har.
Postler Tob.	349	150	499	2,0	1:0	2,0	485	360	125	Schmitt Rai.
Strehl Marcel	328	160	488	0,0	0:1	4,0	528	349	179	Giehl Georg
MP aus SP				6,0	1:3	10,0				
MP aus Holz			1977		0:2		2079			
<b>Gesamt:</b>	<b>1372</b>	<b>605</b>	<b>1977</b>	<b>6,0</b>	<b>1:5</b>	<b>10,0</b>	<b>2079</b>	<b>1439</b>	<b>640</b>	<b>Diff.: +102</b>

**TSV Burgwindheim G1 – MTV Bamberg G2 6:0**  
(12,0:4,0 Satzpunkte, 1978:1808 Holz)

Einen verdienten und ganz wichtigen Sieg errang unsere G1 im letzten Vorrundenspiel gegen den bisher punktlosen Tabellenletzten und hat nun 6:12 Punkte auf ihrem Konto. Sie bleibt damit Tabellenvorletzter - punktgleich mit Staffelbach - hat sich aber bis auf zwei Punkte an das Tabellenmittelfeld der Kreisklasse A herangearbeitet. Es gilt nun in der Rückrunde alle Kräfte zu mobilisieren, um noch einige Plätze nach oben zu klettern.

In den Startpaarungen kegelten Christian Schmitt und Rudi Losgar für den TSV. Mit Christian und Florian Mücke auf MTV-Seite trafen gleich zu Beginn die beiden besten Kegler ihrer Mannschaft aufeinander. Christian gewann den ersten Satz mit 125:115 Holz, verlor das zweite Duell aber mit 111:117 Holz. Nachdem unser Kegler die restlichen zwei Sätze mit 128:122 und 139:134 Holz knapp für sich entschied, stand er als Duellsieger (3:1) fest. Nach Holz war Christian seinem Gegner mit 503:488 überlegen. Rudi traf auf den schwächsten Kegler beider Mannschaften, der sich mit enttäuschenden 415 Keilen begnügen musste. Unser Kegler hatte daher leichtes Spiel und stellte mit guten 500 Holz seine Saisonbestleistung ein. Da er auch nach Sätzen mit 3:1 gewann, führte der TSV zur Halbzeit mit 2:0 nach Mannschaftspunkten und mit fast schon spielentscheidenden 100 Holz.

Unsere zwei Schlusskegler, Matthias Reiser und Harald Schmitt, konnten daher beruhigt die Bahn betreten. Matthias fing im ersten Satz mit 104 Holz total schwach an und gab 26 Holz ab. Im zweiten Duell drehte er jedoch den Spieß um und entschied dieses mit 144:92 Holz für sich. Danach wechselten die Gäste ihren Spieler aus. Doch auch das zahlte sich nicht aus, denn Matthias entschied auch die Sätze drei und vier ganz knapp mit 128:126 und 119:118 Holz für sich, sodass er den dritten MP für den TSV schrieb und nach Holz mit 495:466 vorne lag. Harald, der eine lange Dienstreise (über 600 km) in den „Knochen“ hatte, und der erst kurz vor Spielbeginn eintraf, konnte daher mit 480 Holz mehr als zufrieden sein. Vor allem auch deshalb, weil sich sein Gegner mit mageren 439 Holz begnügen musste. Harald gewann die vier Duelle mit 3:1, sodass er auch den letzten MP für unsere Mannschaft schrieb. Wegen der weit besseren Gesamtholzzahl (1978:1808) bekam unsere G1 nochmals zwei MP dazu, sodass sie am Ende einen hochverdienten und wichtigen 6:0 Sieg feiern konnte.

### Die Paarungen

#### TSV Burgwindheim G1

#### MTV Bamberg G2

Name	Volle	Abr.	Holz	SP	MP	SP	Holz	Volle	Abr.	Name
Schmitt Chr.	344	159	503	3,0	1:0	1,0	488	350	138	Mücke Fl.
Losgar Rudi	354	146	500	3,0	1:0	1,0	415	290	125	Haas Her.
Reiser Matth.	338	157	495	3,0	1:0	1,0	466	351	115	Güßr./Botv.
Schmitt Har.	326	154	480	3,0	1:0	1,0	439	329	110	Beck Joh.
MP aus SP				12,0	4:0	4,0				
MP aus Holz			1978		2:0		1808			
<b>Gesamt:</b>	<b>1362</b>	<b>616</b>	<b>1978</b>	<b>12,0</b>	<b>6:0</b>	<b>4,0</b>	<b>1808</b>	<b>1320</b>	<b>488</b>	<b>Diff.: + 170</b>